

Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG)

Änderung vom 17. Dezember 1993

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 20. Oktober 1993¹⁾,
beschliesst:*

I

Das Bundesgesetz vom 25. Juni 1982²⁾ über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) wird wie folgt geändert:

Art. 33 Abs. 1

¹⁾ Der Bundesrat regelt die Mindestleistungen für Versicherungsfälle während der Übergangszeit. Er setzt diese Übergangszeit nach Artikel 11 Absatz 2 der Übergangsbestimmungen zur Bundesverfassung fest und berücksichtigt dabei insbesondere Versicherte mit kleinen Einkommen.

II

Referendum und Inkrafttreten

¹⁾ Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

²⁾ Es tritt am 1. Januar 1994 in Kraft.

Nationalrat, 17. Dezember 1993

Die Präsidentin: Gret Haller
Der Protokollführer: Anliker

Ständerat, 17. Dezember 1993

Der Präsident: Jagmetti
Der Sekretär: Lanz

Datum der Veröffentlichung: 28. Dezember 1993³⁾

Ablauf der Referendumsfrist: 28. März 1994

6406

¹⁾ BBl 1993 IV 241

²⁾ SR 831.40

³⁾ BBl 1993 IV 579

Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) Änderung vom 17. Dezember 1993

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1993
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	51
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.12.1993
Date	
Data	
Seite	579-579
Page	
Pagina	
Ref. No	10 052 855

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.